

## Selenskyj sprach mit Trump über Abfangraketen für das Patriot-System und diplomatische Bemühungen

28.07.2026

Präsident Wolodymyr Selenskyj teilte mit, dass er mit US-Präsident Donald Trump über Lizenzen für die Herstellung von Abfangraketen für das Patriot-System sowie über die Intensivierung des diplomatischen Prozesses gesprochen habe.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Präsident Wolodymyr Selenskyj teilte mit, dass er mit US-Präsident Donald Trump über Lizenzen für die Herstellung von Abfangraketen für das Patriot-System sowie über die Intensivierung des diplomatischen Prozesses gesprochen habe.

**Quelle:** Selenskyj in den sozialen Netzwerken

**Zitat:** „Wir haben mit dem Präsidenten über Lizenzen für die Herstellung von Abfangraketen für das Patriot-System sowie über einige andere Ideen gesprochen, die hilfreich sein könnten.“

Außerdem haben wir über Diplomatie gesprochen – es ist wichtig, den diplomatischen Prozess voranzutreiben. Unsere Teams werden die Einzelheiten ihrer weiteren Kommunikation abstimmen. Ich bin den Vereinigten Staaten für ihre starke Unterstützung dankbar.“

**Details:** Selenskyj bezeichnete das Treffen mit Trump als „gut“.

„Zunächst habe ich Präsident Trump unser Beileid zum Tod von Lindsey Graham ausgesprochen. Er war ein wahrer Freund der Ukraine“, schrieb er zudem.

Wie aus den veröffentlichten Fotos hervorgeht, nahmen auf ukrainischer Seite die Botschafterin in den USA, Olga Stefanishyna, der Leiter des Präsidialamtes, Kyrylo Budanow, Außenminister Andrij Sybiha, der Fraktionsvorsitzende der „Diener des Volkes“, David Arachamija, der Sekretär des Nationalen Sicherheits- und Verteidigungsrats, Rustem Umjerow, der erste stellvertretende Leiter des Präsidialamtes, Serhij Kyslytsia, sowie der stellvertretende Leiter des Präsidialamtes, Pawlo Palisa.

Auf amerikanischer Seite nahmen unter anderem Außenminister Marco Rubio, Finanzminister Scott Bessent sowie Pentagon-Chef Pete Hagseth teil.

Vorgeschichte: Das Treffen zwischen Selenskyj und Trump im Weißen Haus am 28. Juli dauerte etwas mehr als eine Stunde.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 263

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.